



## **Ds Lied vam Erpu**

Ja, bim Erpu, bim Erpu deicht mäng eine still,  
bim Erpu sind zwee scho eine z' vill.

Ja, wer schich uf ds Erpu, uf ds Erpu verlaat,  
chunnt entwäder z' früo oder äbu zschpaat.

Bim Erpu, bim Erpu bliibt's eim nit erschpaart,  
hescht näbu dum Nutzu sie öi di Bschwaart.

Riiche cho bim Erpu chenne ä Narr mit siibu Chrepf,  
aber sienta sind d' Erbu öi ganz armi Trepf.

Bim Erpu, da gäb es kei Blaatre a ne Hend,  
das glöubt nummu, wer diz Gschichtji nit kennt.

Bim Karisieru wird sie gschmeichlut und glogu der leng Tag  
iner Hoffnig, dass de z' eint oder z' andra verfaat.

Ja, bim Erpu, bim Erpu gits mängsmal öi Striit,  
statt schich z' gfrewwu sticht d Liit der Niid.

Bim Erpu miessti Striittu gar nit sii,  
sind alli verniiftig, ischt der Striit bald verbii.

*Musik und Text*  
*Eyer Peter, Naters*